

Fachforum Walsrode 2020 – 1.2

Schule: Mit großen Schritten in die Zukunft?!

10:00	Eintreffen und Begrüßungskaffee	
10:30	<p>Workshop 1: Ganzttag in Niedersachsen – Wo stehen Sie? Wir stellen die Ergebnisse unserer Befragung vor. Gefragt haben wir Sie nach der Verbreitung und Organisation des Ganztags in Ihrer Kommune. Wer hat den Anstoß für Ganztagsschule gegeben? Welche Räumlichkeiten wurden für die Ganztagsschule geschaffen? Dabei wollen wir im Gespräch mit Ihnen einzelne Beispiele genauer beleuchten und Unterschieden auf die Spur kommen. Denn nur wenn die Stellschrauben, die es bei der Ganztagsorganisation gibt, klar sind, kann eine vorhandene Strategie auch umgesetzt werden. Teilen die Teilnehmenden überhaupt die Grundannahmen und Ziele der Bundesinitiative? Wie ist die Stimmung in den Kommunen? Gibt es kommunale Strategien? Was leistet der Ganztag? Wie lässt sich vom Ganztag profitieren?</p> <p>Petra v. Berlepsch & Ulrike Lexis</p>	<p>Workshop 2: Unterrichten und Lernen auf Distanz: Wie kann ich als Schulträger unterstützen? In diesem Jahr erfährt die Digitalität in den Schulen eine unerwartete Dimension. Durch die Corona-Krise müssen sich die Lernenden und Lehrenden incl. der Eltern mit neuen Lernformen im "Lernen auf Distanz" beschäftigen. Die jetzige Situation zeigt viele Lücken im Bereich der Infrastruktur, der Ausstattung mit Endgeräten und der Kompetenz der Lehrkräfte. Neben vielen didaktischen und methodischen Entscheidungen durch die Lehrkräfte, ist die Verfügbarkeit digitaler Geräte eine unbedingte Voraussetzung für das "Lernen auf Distanz". Welche Konsequenzen hat dies bezogen auf technische Anforderungen, Finanzierung und Support durch den Schulträger? In diesem Workshop stellen wir Ihnen einige praxisorientierte Modelle vor und beziehen Ihre Erfahrungen und Lösungsansätze mit ein.</p> <p>Michael Wenzel</p>
12:00	Mittagessen und Gespräche	
13:00	<p>Workshop 3: Ganzttag auf dem Weg zum Rechtsanspruch - wie bereiten wir uns vor? Bis 2025 soll der Rechtsanspruch kommen, aber wie kann und muss man sich darauf vorbereiten? Wie lässt sich guter Ganzttag organisieren? Welche Stellschrauben hat die Kommune? Welche Faktoren sind auch handlungsleitend? Die Bedürfnisse der Eltern: flexible Betreuungs- und Abholzeiten vs. eigenständiges pädagogisches Programm? Die Budgetbeschränkung des Schulträgers: Was kann und will ich mir als Kommune leisten, gibt es eine politische Agenda? Die Ressourcen: Wie kann man ein Mindestmaß an Räumen und Personal erreichen und wo liegt dies? Die Organisationsstruktur: Wie arbeiten Kommune und Schule gut Hand in Hand? Wie lassen sich Kooperationsmöglichkeiten mit externen Anbietern gestalten? ...</p> <p>Petra v. Berlepsch & Ulrike Lexis</p>	<p>Workshop 4: Medienentwicklungsplanung: Von Austausch und Vernetzung profitieren Die Entwicklung eines MEP's ist eine ganzheitliche Aufgabe aller an Schule Beteiligten. Das Medienbildungskonzept der Schule verbindet die Pädagogik mit einer lernförderlichen IT-Ausstattung. Es geht schließlich um Bildung in der Digitalisierung und nicht um Digitalisierung in der Bildung. Das Ergebnis kann erfolgreich sein, wenn es eine engere Verzahnung zwischen Schulen und kommunaler Bildungsverwaltung gibt. In diesem Workshop werden wir die Bedingungen und Inhalte einer kollaborativen Zusammenarbeit betrachten und uns über gelungene Beispiele austauschen. Außerdem beschäftigen wir uns mit den Fragen: Welche Relevanz haben die pädagogischen Planungen für den Schulträger? Welche Unterstützungsangebote können helfen, um in einer Bildungslandschaft das Lernen und Lehren mit digitalen Medien zu fördern?</p> <p>Michael Wenzel</p>
14:30	Abschluss: Schule gestalten und Zukunft schaffen – Corona get together	